

RS OGH 1983/9/27 5Ob43/83, 5Ob85/83, 5Ob107/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.09.1983

Norm

MRG §16 Abs1 Z7

MRG §44 Abs2

Rechtssatz

Es ist nicht auszuschließen, daß der Gesetzgeber dem Mieter, der vor dem 01.01.1982 eine Vereinbarung über die Höhe des Mietzinses getroffen hat, die Möglichkeit der Anpassung des "überhöhten Hauptmietzinses" nur in den Fällen verweigern wollte, in welchen von den Gegebenheiten der Wohnung her auch nach dem 01.01.1982 keine Beschränkung der Zulässigkeit der Vereinbarung über die Höhe des Mietzinses mit dem Kategorienmietzins besteht (§ 16 Abs 1 Z 2 bis 6), während die Zulässigkeit der Vereinbarung nach längerem Bestand des Mietverhältnisses (§ 16 Abs 1 Z 7 MRG = § 16 Abs 1 Z 4 MG) kein Hindernis für das Verlangen nach Mietzinsermäßigung sein sollte.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 43/83
Entscheidungstext OGH 27.09.1983 5 Ob 43/83
Veröff: SZ 56/139 = EvBl 1984/132 S 518 = RdW 1984,10 = MietSlg XXXV/27
- 5 Ob 85/83
Entscheidungstext OGH 10.01.1984 5 Ob 85/83
Veröff: SZ 57/2
- 5 Ob 107/87
Entscheidungstext OGH 15.12.1987 5 Ob 107/87

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0069861

Dokumentnummer

JJR_19830927_OGH0002_0050OB00043_8300000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at